
Subject: Wirklich stressbedingter Haarausfall?!

Posted by [Mr.Hairboy](#) on Wed, 20 Feb 2019 16:50:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guten Abend Community,

ich habe bereits viel in euren Foren gelesen und habe mich nun entschlossen, dass ich mir gerne eine Einschätzung von euch abholen möchte.

Ich leide seit ca. 2 - 2,5 Jahren an Haarausfall im Tonsurbereich. Ich bekomme häufig von meinen Mitmenschen gesagt, dass es doch gar nicht so schlimm sei und ich mich verrückt machen würde. Naja, ich vermute ihr wisst ja selber, wie das ist. Womöglich fällt es anderen gar nicht zwingend auf, aber man selbst macht sich verrückt.

Ich hatte vor ca. 1 Monat einen Termin beim Dermatologen, welcher sich meinen Haarausfall angeschaut hat und es wurde ein Trichogramm gemacht. Vor 2 Wochen bekam ich die Rückinfo, dass es sich nicht um erblich bedingten Haarausfall handelt (väterlicher- sowie mütterlicherseits Glatzebildung). Ich war natürlich sehr erstaunt, da ich mir sicher war, dass es sich um erblichbedingten Haarausfall handelt. Zurück kam, dass die Behandlung somit abgeschlossen wäre. Ich habe dennoch um einen weiteren Termin gebeten, da ich natürlich wissen möchte, woher der Haarausfall kommt. Die Aussage war, dass es vermutlich stressbedingt ist.

Jedoch muss ich gestehen, dass ich bei meinem Dermatologen Zweifel habe, ob er meine Bedenken überhaupt ernst nimmt, da ich mir in der Praxis wie "abgefertigt" vorkam. Das Problem nur, dass ich bei keinem anderen Hautarzt zeitnah einen Termin bekomme und nun nicht weiß was ich tun soll.

Meine Fragen:

Ist es nicht so, dass man bei einem Trichogramm 5 Tage die Haare nicht waschen darf? Ich hatte die Haare einige Stunden vor dem Termin frisch gewaschen.

Kann man denn an einem Trichogramm 100% sagen, dass es nicht altersbedingter Haarausfall ist?

Wie weit fortgeschritten seht ihr meinen Haarausfall? Ich habe ein Bild angehängt, im nassen Zustand und ich habe die Stellen etwas ausgekämmt.

Komischerweise habe ich noch fast keine Geheimratsecken, es ist der Ausfall am Hinterkopf der mir Bedenken macht...

Vielen Dank vorab für Euere Hilfe!

Grüße

File Attachments

1) [IMG_2690.JPG](#), downloaded 493 times



Subject: Aw: Wirklich stressbedingter Haarausfall?!
Posted by [SirRagusa](#) on Wed, 20 Feb 2019 16:58:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

Ich habe so eine Untersuchung auch gemacht vor ein paar Jahren. Ich sollte mir die Haare 3 Tage vorher nicht waschen. Das ist ratsam, denn so kann der Arzt hochrechnen wie viele Haare an verschiedenen Stellen in welcher Phase sind. Wenn du vorher wäschst, verfälscht das das Ergebnis, da alle Haare die entnommen werden aktiv sind.

Ich glaube der Arzt kann dir dann eine Tendenz geben aber bestimmt nicht zu 100%. Bei mir hieß es AGA.

Schwer zu sagen ob du AGA hast anhand des Bildes. Hast dir ja ein ziemliches Chaos zurecht gekämmt. Wäre vielleicht mal gut zu sehen wie der Wirbel normal wirkt...

Wie alt bist du überhaupt?

Viele Grüße

Subject: Aw: Wirklich stressbedingter Haarausfall?!
Posted by [Mr.Hairboy](#) on Wed, 20 Feb 2019 17:18:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

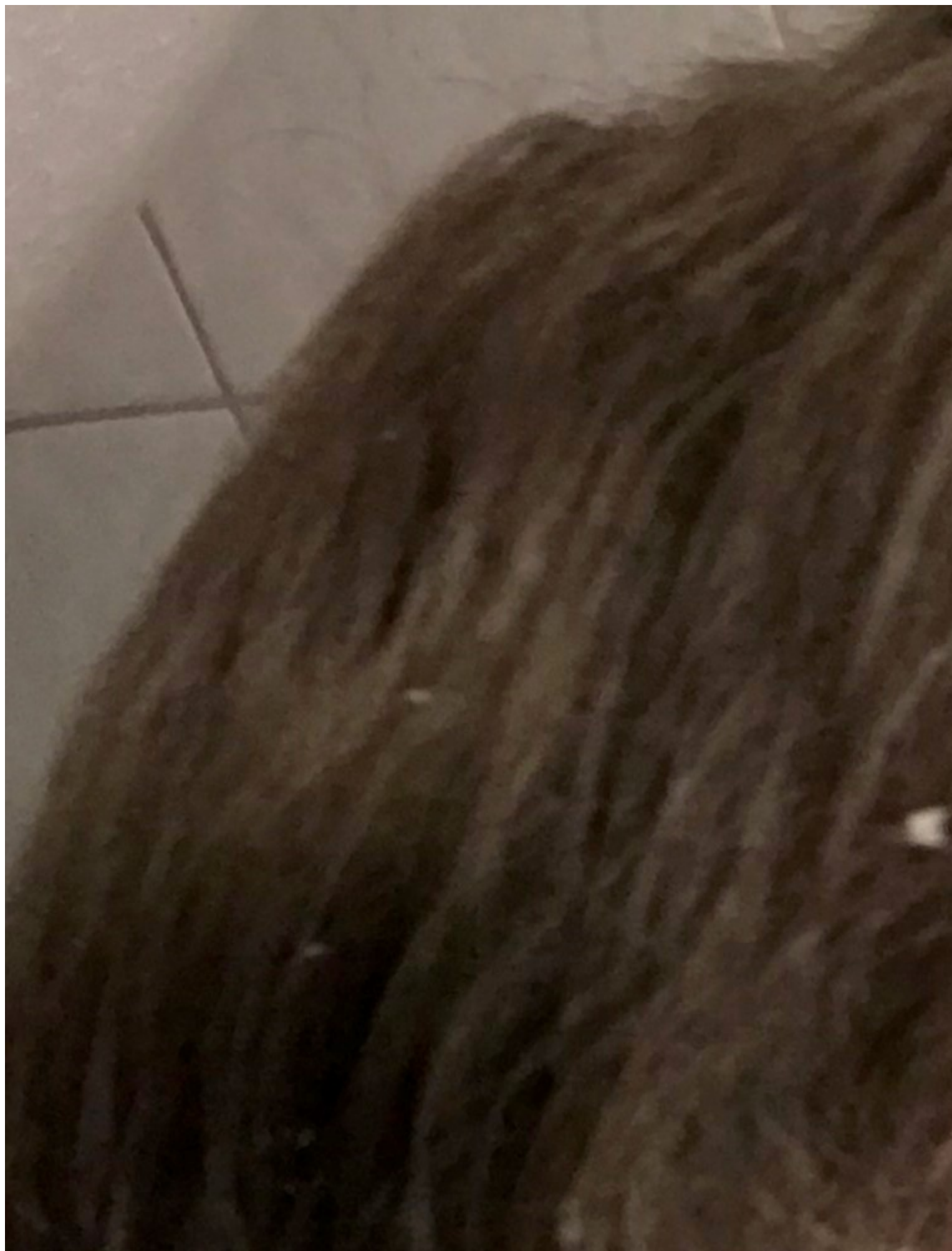
ich bin 27 Jahre alt.

Anbei ein Foto der Haare im normalen Zustand.

Danke und Gruß

File Attachments

1) [IMG_2695.JPG](#), downloaded 405 times



Subject: Aw: Wirklich stressbedingter Haarausfall?!
Posted by [Shibalnu](#) on Wed, 20 Feb 2019 17:43:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sieht nach Wirbel aus, aga beginnt bei den meisten vorne

Subject: Aw: Wirklich stressbedingter Haarausfall?!
Posted by [Westhair](#) on Wed, 20 Feb 2019 17:50:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Für mich sieht's definitiv nach AGA aus. Nur weil's bei den meisten hinten beginnt muss es nicht bei allen so sein. Aber: um es herauszufinden, musst du vergleichen wie es früher war.

Wenn es sich verändert hat: Finasterid

Subject: Aw: Wirklich stressbedingter Haarausfall?!
Posted by [Mr.Hairboy](#) on Wed, 20 Feb 2019 18:10:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es ist definitiv lichter als vor 2 - 3 Jahren. Ich habe mich auch schon über Fin informiert und bin mir auch den Nebenwirkungen bewusst. Ich würde eben ungern Fin nehmen und letztendlich habe ich keinen aga...

Subject: Aw: Wirklich stressbedingter Haarausfall?!
Posted by [Westhair](#) on Wed, 20 Feb 2019 18:17:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Höchste Zeit für Fin wenn es früher besser war! Sorry aber wenn's stressbedingt wäre, würde es überall ausfallen und nicht nur hintem am Wirbel. Das kriegst du wieder dicht, dann musst du aber jetzt anfangen. Und keine Angst vor Nebenwirkungen! Wenn du welche hast kannst du immer noch absetzen.

Subject: Aw: Wirklich stressbedingter Haarausfall?!
Posted by [heinzbecker](#) on Wed, 20 Feb 2019 18:45:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

westo schrieb am Wed, 20 February 2019 19:17Höchste Zeit für Fin wenn es früher besser war! Sorry aber wenn's stressbedingt wäre, würde es überall ausfallen und nicht nur hintem am Wirbel. Das kriegst du wieder dicht, dann musst du aber jetzt anfangen. Und keine Angst vor Nebenwirkungen! Wenn du welche hast kannst du immer noch absetzen.
Erzähl das mal den Leuten, die dauerhafte Schäden davon getragen haben :lol:

Subject: Aw: Wirklich stressbedingter Haarausfall?!
Posted by [HaareStattGlatze](#) on Wed, 20 Feb 2019 18:48:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mr.Hairboy schrieb am Wed, 20 February 2019 17:50Guten Abend Community,

ich habe bereits viel in euren Foren gelesen und habe mich nun entschlossen, dass ich mir gerne eine Einschätzung von euch abholen möchte.

Ich leide seit ca. 2 - 2,5 Jahren an Haarausfall im Tonsurbereich. Ich bekomme häufig von meinen Mitmenschen gesagt, dass es doch gar nicht so schlimm sei und ich mich verrückt machen würde. Naja, ich vermute ihr wisst ja selber, wie das ist. Womöglich fällt es anderen gar nicht zwingend auf, aber man selbst macht sich verrückt.

Ich hatte vor ca. 1 Monat einen Termin beim Dermatologen, welcher sich meinen Haarausfall angeschaut hat und es wurde ein Trichogramm gemacht. Vor 2 Wochen bekam ich die Rückinfo, dass es sich nicht um erblich bedingten Haarausfall handelt (väterlicher- sowie mütterlicherseits Glatzebildung). Ich war natürlich sehr erstaunt, da ich mir sicher war, dass es sich um erblichbedingten Haarausfall handelt. Zurück kam, dass die Behandlung somit abgeschlossen wäre. Ich habe dennoch um einen weiteren Termin gebeten, da ich natürlich wissen möchte, woher der Haarausfall kommt. Die Aussage war, dass es vermutlich stressbedingt ist.

Jedoch muss ich gestehen, dass ich bei meinem Dermatologen Zweifel habe, ob er meine Bedenken überhaupt ernst nimmt, da ich mir in der Praxis wie "abgefertigt" vorkam. Das Problem nur, dass ich bei keinem anderen Hautarzt zeitnah einen Termin bekomme und nun nicht weiß was ich tun soll.

Meine Fragen:

Ist es nicht so, dass man bei einem Trichogramm 5 Tage die Haare nicht waschen darf? Ich hatte die Haare einige Stunden vor dem Termin frisch gewaschen.

Kann man denn an einem Trichogramm 100% sagen, dass es nicht altersbedingter Haarausfall ist?

Wie weit fortgeschritten seht ihr meinen Haarausfall? Ich habe ein Bild angehängt, im nassen Zustand und ich habe die Stellen etwas ausgekämmt. Komischerweise habe ich noch fast keine Geheimratsecken, es ist der Ausfall am Hinterkopf der mir Bedenken macht...

Vielen Dank vorab für Euere Hilfe!

Grüße

Typisches AGA Foto -> Ausdünnung Vertex Bereich -> Erblich bedingter Haarausfall.

Das mit der Front kann ich nicht so bestätigen, typische AGA ist der Haarausfall am Hinterkopf.

Subject: Aw: Wirklich stressbedingter Haarausfall?!
Posted by [Mr.Hairboy](#) on Wed, 20 Feb 2019 19:11:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für Euer Feedback. Dann werde ich es mit Fin versuchen.

Stellt sich mir nur die Frage, wie ich das jetzt bei meinem Dermatologen ansprechen soll, der ja meinte, es wäre nicht AGA?! :uhoh:

Kann ich ihn einfach darum bitten, dass er es mir verschreiben soll?

w

Subject: Aw: Wirklich stressbedingter Haarausfall?!
Posted by [heinzbecker](#) on Wed, 20 Feb 2019 19:19:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mr.Hairboy schrieb am Wed, 20 February 2019 20:11Danke für Euer Feedback. Dann werde ich es mit Fin versuchen.

Stellt sich mir nur die Frage, wie ich das jetzt bei meinem Dermatologen ansprechen soll, der ja meinte, es wäre nicht AGA?! :uhoh:

Kann ich ihn einfach darum bitten, dass er es mir verschreiben soll?

w

Informiere dich bitte sehr gut, ob es dir Wert ist Fin zu nehmen. So schlimm ist dein Status noch nicht, deshalb würde ich es erstmal mit Minox und Ket versuchen.

Fin nimmt man nicht einfach so wie paar Smarties.

Subject: Aw: Wirklich stressbedingter Haarausfall?!
Posted by [HaareStattGlatze](#) on Wed, 20 Feb 2019 19:19:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mr.Hairboy schrieb am Wed, 20 February 2019 20:11Danke für Euer Feedback. Dann werde ich es mit Fin versuchen.

Stellt sich mir nur die Frage, wie ich das jetzt bei meinem Dermatologen ansprechen soll, der ja meinte, es wäre nicht AGA?! :uhoh:

Kann ich ihn einfach darum bitten, dass er es mir verschreiben soll?

w

Wie ist die Haar Geschichte in deiner Familie ? Vater, Mutter, Onkel, Grosseltern?

Zu Fin:

Einige himmeln es an, andere wiederum verteufeln dieses Medikament.

..

Ist es wirksam? Definitiv ja, der Haarausfall wird damit gestoppt, einige haben Nebenwirkungen, andere Leute wiederum nicht.

Machts am besten viele Vorher Fotos und dann nach 1 Jahr Nachher Fotos.

Subject: Aw: Wirklich stressbedingter Haarausfall?!
Posted by [Mr.Hairboy](#) on Wed, 20 Feb 2019 19:24:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vater, als auch Onkel und Großeltern durch die Bank Glatze, bis Halbglatze..

Ich werde es einfach versuchen :). Danke

Subject: Aw: Wirklich stressbedingter Haarausfall?!
Posted by [HaareStattGlatze](#) on Wed, 20 Feb 2019 19:25:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mr.Hairboy schrieb am Wed, 20 February 2019 20:24Vater, als auch Onkel und Großeltern durch die Bank Glatze, bis Halbglatze..

Ich werde es einfach versuchen :). Danke
Mindestens 1 Jahr durchziehen.

Halten wirst du damit die Haare ziemlich sicher, gibt Leute die nehmen Finasterid 17 Jahren und mehr ohne Probleme.

Subject: Aw: Wirklich stressbedingter Haarausfall?!
Posted by [TheRock](#) on Thu, 21 Feb 2019 08:56:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich verstehe nicht warum Fin immer so hochgelobt wird. Es ist ja nicht so, dass wenn man Fin nimmt der Haarausfall sofort gestoppt wird. Einigen scheint es zu helfen, anderen wiederum nicht.

Und um noch einen Schritt weiterzugehen, Finasterid bringt Abhilfe in nur 40-50% der Fälle wenn überhaupt, bei den restlichen führt es zu null Erfolg.
Man kann eine Finasterid Therapie starten, mindestens ein Jahr warten und dann sehen ob es zielführend war oder nicht.

Zu den Nebenwirkungen zählen: definitiv leichter Libidoverlust. ich habe eine ölige/Fettige

Haut, was man auf Finasterid zurückführen kann, obwohl es heißt das Finasterid das genaue Gegenteil bewirken soll usw.

Einnahme täglich 1mg Propecia

Subject: Aw: Wirklich stressbedingter Haarausfall?!
Posted by [Sinner85](#) on Thu, 21 Feb 2019 10:12:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

also meiner Meinung nach hast du minimale AGA. Du bist 27 und das Haar wird auch bei nicht AGA Leuten mit den Jahren dünner.

Probiere mindestens 2 Jahre FIN und schaue ob es besser wird.

Ich verwende FIN seit 9 Jahren, ohne Nebenwirkungen. Es hat bei mir minimal verdichtet und das meiste stabil gehalten.

Also ich würde es jederzeit wieder nehmen.

LG

Subject: Aw: Wirklich stressbedingter Haarausfall?!
Posted by [dreg](#) on Thu, 21 Feb 2019 14:57:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

TheRock schrieb am Thu, 21 February 2019 09:56 Ich verstehe nicht warum Fin immer so hochgelobt wird. Es ist ja nicht so, dass wenn man Fin nimmt der Haarausfall sofort gestoppt wird. Einigen scheint es zu helfen, anderen wiederum nicht. Und um noch einen Schritt weiterzugehen, Finasterid bringt Abhilfe in nur 40-50% der Fälle wenn überhaupt, bei den restlichen führt es zu null Erfolg.

:thumbup:

"Ist es wirksam? Definitiv ja, der Haarausfall wird damit gestoppt" - Ja nee ist klar!

Subject: Aw: Wirklich stressbedingter Haarausfall?!
Posted by [TheRock](#) on Thu, 21 Feb 2019 17:19:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

dreg schrieb am Thu, 21 February 2019 15:57 TheRock schrieb am Thu, 21 February 2019 09:56 Ich verstehe nicht warum Fin immer so hochgelobt wird. Es ist ja nicht so, dass wenn man Fin nimmt der Haarausfall sofort gestoppt wird. Einigen scheint es zu helfen, anderen wiederum

nicht.

Und um noch einen Schritt weiterzugehen, Finasterid bringt Abhilfe in nur 40-50% der Fälle wenn überhaupt, bei den restlichen führt es zu null Erfolg.

:thumbup:

"Ist es wirksam? Definitiv ja, der Haarausfall wird damit gestoppt" - Ja nee is klar!

Ich haue mir jeden Tag eine Propecia rein und zweimal am Tag Regaine.

Ich bin wohl ein Responder was beides betrifft :lol:

Subject: Aw: Wirklich stressbedingter Haarausfall?!

Posted by [Westhair](#) on Thu, 21 Feb 2019 18:13:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Naja kann mir nicht vorstellen dass Fin nur bei 50% der Leute hilft. Bei mir hat es definitiv angeschlagen. Nebenwirkungen habe ich aber auch in Form von öliger haut im Gesicht und am Anfang leichtes Hodenziehen.

Und noch was, Haarausfall hat glaube ich als Nebenwirkungen auch schwere depressive Episoden Libidoverlust und vieles mehr :-D Wenn du nicht richtig damit umgehen kannst

Also für mich ist Finasterid ein Segen

Subject: Aw: Wirklich stressbedingter Haarausfall?!

Posted by [TheRock](#) on Thu, 21 Feb 2019 21:14:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

westo schrieb am Thu, 21 February 2019 19:13Naja kann mir nicht vorstellen dass Fin nur bei 50% der Leute hilft. Bei mir hat es definitiv angeschlagen. Nebenwirkungen habe ich aber auch in Form von öliger haut im Gesicht und am Anfang leichtes Hodenziehen.

Und noch was, Haarausfall hat glaube ich als Nebenwirkungen auch schwere depressive Episoden Libidoverlust und vieles mehr :-D Wenn du nicht richtig damit umgehen kannst

Also für mich ist Finasterid ein Segen

Du sprichst gerade von öliger Haut, dasselbe Problem habe ich auch.

Wenn man sich zum Thema Finasterid beließt, steht sehr häufig geschrieben das es die Haut eher trocknet.

Ich habe auch gelesen, dass Finasterid in manchen Fällen gegen Akne geholfen hat.

Ich verstehe nicht das Phänomen der öligen Haut, es ist ja schließlich das komplette Gegenteil.

Subject: Aw: Wirklich stressbedingter Haarausfall?!
Posted by [Mr.Hairboy](#) on Fri, 22 Feb 2019 13:58:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

danke für euer Feedback.

Hatte nun für heute kurzfristig einen Termin beim Dermatologen bekommen und es hieß, es wäre der Beginn von AGA. Es wurde ein Blut abgenommen und es wird ein großes Blutbild gemacht, weil geschaut werden will, ob ich Finasterid vertrage (Testosteronspiegel).
War das bei euch ebenfalls so?

Ich habe direkt ein Rezept für Finasterid mitbekommen, aber die 5mg Version.. Ist das nicht zu hoch dosiert?

Danke und Grüße,

Subject: Aw: Wirklich stressbedingter Haarausfall?!
Posted by [Sinner85](#) on Fri, 22 Feb 2019 14:18:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mr.Hairboy schrieb am Fri, 22 February 2019 14:58Hallo zusammen,

danke für euer Feedback.

Hatte nun für heute kurzfristig einen Termin beim Dermatologen bekommen und es hieß, es wäre der Beginn von AGA. Es wurde ein Blut abgenommen und es wird ein großes Blutbild gemacht, weil geschaut werden will, ob ich Finasterid vertrage (Testosteronspiegel).
War das bei euch ebenfalls so?

Ich habe direkt ein Rezept für Finasterid mitbekommen, aber die 5mg Version.. Ist das nicht zu hoch dosiert?

Danke und Grüße,

Hallo,

Lies dich mal hier im Forum vernünftig ein. 5mg viertelst du mit einem Tablettenteiler (bekommst du in jeder Apotheke). Dann hast 4 Teile zu je 1,25mg FIN.
Das nimmst du dann entweder täglich oder jeden 2ten Tag, oder..... deshalb einlesen darüber.

Finde es cool das er dir gleich FIN verschreibt.

Würde gerne noch mehr Fotos von deiner Problemzone sehen. mach mal paar mehr Fotos in

unterschiedlichen Lichtverhältnissen, trocken und frisch gewaschen. Würde mich echt interessieren.

LG und viel Erfolg

Subject: Aw: Wirklich stressbedingter Haarausfall?!
Posted by [heinzbecker](#) on Fri, 22 Feb 2019 16:58:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja wirklich sehr cool dem Patienten ohne ordentliche Aufklärung, geschweige denn einer Dosierungsempfehlung direkt mal 5mg zu verschrieben :roll:

Subject: Aw: Wirklich stressbedingter Haarausfall?!
Posted by [Sinner85](#) on Fri, 22 Feb 2019 17:33:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

heinzbecker schrieb am Fri, 22 February 2019 17:58Ja wirklich sehr cool dem Patienten ohne ordentliche Aufklärung, geschweige denn einer Dosierungsempfehlung direkt mal 5mg zu verschrieben :roll:

Wer Ironie findet darf sie behalten ;)

Nein klar ist es nicht gut!

Aber wenn er sich Mal eingelesen hat kann er es zu seinem Vorteil nützen.

LG

Subject: Aw: Wirklich stressbedingter Haarausfall?!
Posted by [Nomadd](#) on Fri, 22 Feb 2019 20:09:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mr.Hairboy schrieb am Wed, 20 February 2019 18:18Hallo,

ich bin 27 Jahre alt.

Anbei ein Foto der Haare im normalen Zustand.

Danke und Gruß

Kannst Du bitte noch ein Profil- und Frontalbild ranhängen!? Danke.

Subject: Aw: Wirklich stressbedingter Haarausfall?!

Posted by [Nomadd](#) on Fri, 22 Feb 2019 20:12:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mr.Hairboy schrieb am Wed, 20 February 2019 19:10Es ist definitiv lichter als vor 2 - 3 Jahren. Ich habe mich auch schon über Fin informiert und bin mir auch den Nebenwirkungen bewusst. Ich würde eben ungern Fin nehmen und letztendlich habe ich keinen aga...

Wenn FIN, dann würde ich dazu raten das Minoxidil-Finasterid-Topical aus der Selbsthilfe auszuprobieren. Damit werden potentielle Nebenwirkungen minimiert.

<https://www.alopezie.de/fud/index.php/t/22312/>

Subject: Aw: Wirklich stressbedingter Haarausfall?!

Posted by [Nomadd](#) on Fri, 22 Feb 2019 20:16:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

TheRock schrieb am Thu, 21 February 2019 09:56

Zu den Nebenwirkungen zählen: definitiv leichter Libidoverlust.

Ist das denn so schlimm? ;)

Subject: Aw: Wirklich stressbedingter Haarausfall?!

Posted by [Nomadd](#) on Fri, 22 Feb 2019 20:18:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

westo schrieb am Thu, 21 February 2019 19:13Naja kann mir nicht vorstellen dass Fin nur bei 50% der Leute hilft.

FIN wirkt bei 80% der Leute. Bei den anderen 20% kaum, da diese eine Mutation auf irgendeinem Allel aufweisen, welches für die 5AR-Expression verantwortlich ist.

Subject: Aw: Wirklich stressbedingter Haarausfall?!

Posted by [Nomadd](#) on Fri, 22 Feb 2019 20:20:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mr.Hairboy schrieb am Fri, 22 February 2019 14:58

Ich habe direkt ein Rezept für Finasterid mitbekommen, aber die 5mg Version.. Ist das nicht zu hoch dosiert?

Guter Arzt! TOP!

5mg kannst Du mit einem Tablettenteiler in 1,25mg Portionen teilen. Oder alternativ in Topical auflösen. Kommt deutlich günstiger als die überteuerte 1mg Variante.

Subject: Aw: Wirklich stressbedingter Haarausfall?!
Posted by [Piwie](#) on Fri, 22 Feb 2019 23:00:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mr.Hairboy schrieb am Wed, 20 February 2019 17:50

Kann man denn an einem Trichogramm 100% sagen, dass es nicht altersbedingter Haarausfall ist?

Hallo, nein ein Trichogramm ist eine zweifelhafte Untersuchung um die Sache grob abschätzen zu können. Man erfährt lediglich wie viele Haare sich in welcher Phase befinden. Auf eine Aga kann man dabei nur über Mutmaßung und Erfahrung des Arztes schließen. Man kann höchstens einschätzen, ob vermehrter Haarausfall vorliegt oder ob die Haare bereits ungewöhnlich schwach sind, also nix mit 100%. Dazu kommt noch der Blicktest, ob ein Haarausfallmuster zu erkennen ist. Gerade in der Anfangsphase gibt es einfach kein zuverlässiges Verfahren, um das zweifelsfrei zu diagnostizieren. Der Arzt spekuliert genauso wie du und wir alle hier.

Zitat:Vater, als auch Onkel und Großeltern durch die Bank Glatze, bis Halbglatze..
Finde es sieht noch recht normal aus bei dir, hätte schon fast gesagt, warte lieber noch mit Medis und beobachte, aber ausgehend von deiner Vorbelastung, kann man annehmen, du wirst wahrscheinlich nicht von Aga verschont bleiben.

Subject: Aw: Wirklich stressbedingter Haarausfall?!
Posted by [Piwie](#) on Fri, 22 Feb 2019 23:04:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nomadd schrieb am Fri, 22 February 2019 21:18westo schrieb am Thu, 21 February 2019 19:13Naja kann mir nicht vorstellen dass Fin nur bei 50% der Leute hilft.
FIN wirkt bei 80% der Leute. Bei den anderen 20% kaum, da diese eine Mutation auf irgendeinem Allel aufweisen, welches für die 5AR-Expression verantwortlich ist.
Woran merkt man das? Keine Wirkung und keine Nebenwirkung? An einem gleich bleibenden Dht Wert?

Offiziell bekommt man sowas ja nicht zu lesen, wurde das aus neueren Studien ersichtlich oder ist das eher eine inoffizielle Erkenntnis?
